

Gerhard von Holt

- Heizung
- Elektro
- Sanitär
- Klempnerei



21683 Stade-Bützfehth
Obstmarschenweg 349
Telefon 0 41 46/364
Telefax 0 4146/1680
Internet: www.gerhardvonholt.de
eMail: info@gerhardvonholt.de

Bützflether Handball Blatt



Sonnabend, 11.10.2014

Die Zeitschrift des Handball-Fördervereins

Nr. 2 / Jg. 17

Heimspiele in Bützflëth

Samstag, 11.10.2014

13:45 weibl. Jugend C
wJC 2 : Zeven

15:30 weibl. Jugend D
wJE 1 : Wisch

17:00 männl. Jgd. C Oberliga
mJC : Werder Bremen

18:45 Frauen Vorrunde
3. Damen : Gnarrenburg

Sonntag, 12.10.2014

09:00 weibl. Jugend E
wJE 2 : Horneburg

10:15 männl. Jugend D
mJD : Horneburg

11:30 weibl. Jugend B
wJB 2 : Beckdorf

13:15 männl. Jgd B Landesliga
mJB : Ganterhandball

15:00 weibl. Jgd. B Oberliga
wJB : Dinklage

16:45 Männer Kreisliga
3. Herren : Fredenbeck 5

Das nächste
Handball Blatt
erscheint am
25.10.2014



Foto:Irma Tiessen-Franke

In der noch frischen Saison hat Sören Scholwin, Torwart der 1. Herren, schon so manche brenzlige Situation für seine Mannschaft geklärt.

Nicht nur Masse, auch Klasse

Sie haben gerade das zweite Handball Blatt dieses Jahrgangs in Händen, die Handball saison ist also noch ganz jung und trotzdem haben wir schon randvolle Heimspieltage. 23 Spiele werden an den nächsten beiden Wochenenden in unseren Hallen angepfiffen und es sind einige ganz besondere Begegnungen dabei. So hat unsere 1. Herren am 18. Oktober in Drochtersen die Vertretung aus Bremervörde zu Gast. Traditi-

onell bringen diese Gäste zum Derby einen großen Fanclub mit - da kommt dann richtig Stimmung auf.

Aber auch unsere 1. Damen hat einen Tag später Heimrecht gegen Bremen Findorf. Alle Jugendleistungsmannschaften spielen vor eigenem Publikum. Unsere mJC Oberliga am 11. Oktober gegen Werder Bremen, die beiden B-Jugenden sind einen Tag später aktiv. Zunächst die Landesligajungs gegen die

JSG Ganterhandball und anschließend die Oberligamädchen gegen Dinklage. Eine Woche später (19. Oktober) hat noch die wJA in der Landesliga die Mannschaft aus Woltmershausen zu Gast. Als BüDro-Handballfan hat man also die Qual der Wahl oder eine gute Ausdauer und ein ausgeprägtes Sitzfleisch. Übrigens zum Vormerken: am 25. Oktober richten wir das BHV/HVN-Pokalturnier der Damen aus.

Elektrotechnik

Am Anfang ging es nur ums Licht!

Heute sind eine leistungsfähige Industriewirtschaft, eine wirksame Diagnose- und Therapie-Medizin sowie eine ertragreiche Landwirtschaft angewiesen auf permanente Energieversorgung!

Kompetente Planung und fachgerechte Installation!



NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 11 - 21684 Stade
Tel.: 04141 523-01 - Fax: 04141 53599-0
E-Mail: elektrotechnik-stade@ndb.de

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

StadeNaturWatt

Natur Pur aus der Steckdose –
100% CO₂-frei und
100% klimafreundlich!

Eine saubere Sache!

NaturWatt Strom wird zu 100%
aus erneuerbaren Energie-
quellen erzeugt. Bei der
Produktion fallen garantiert
keine CO₂-Emissionen und
kein radioaktiver Abfall an.



DWS

 **Stadtwerke Stade**
Ihr Energiebündel vor Ort

www.stadtwerke-stade.de

Boßel Turnier



18.10.2014 um
9:00Uhr
AOS-Anleger

Anmeldung bis: 11.10.2014
Über unsere Homepage:
buergervereinbuettzfleth.jimdo.com

Bei Reinhard Ahrens:
Ahrens167@aol.com
telefonisch: 04146/5248

Teilnehmen kann jede Gruppe!
Eine Gruppe besteht aus 6 Werfern/innen und
1 Schreiber/in.
Startgeld pro Gruppe: 50,00Euro (Essen inklusive).
Einzelpersonen sind als Schreiber herzlich
willkommen – Startgeld 7,-Euro.
Weiter Informationen könnt ihr unserer Homepage:
<http://buergervereinbuettzfleth.jimdo.com/> entnehmen!

Jeder kann teilnehmen!!!



Sparkassen-Finanzgruppe

Handfeste Argumente, mit uns ins Gespräch zu kommen.

 **Sparkasse
Stade-Altes Land**

Sport, Spaß und was das Leben sonst noch bereithält: Damit haben Sie alle Hände voll zu tun. Dann halten Sie sich doch wenigstens den Kopf frei und lassen Sie sich in finanziellen Dingen zur Hand gehen. Ob Sparen oder Geldanlage, Vorsorge oder Kredit: Die Sparkasse Stade-Altes Land ist immer anspruchsbereit für Ihre Wünsche und Ziele. Jetzt ist es an der Zeit, mit uns ins Gespräch zu kommen! **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Ortsratssitzung mit brisanter Tagesordnung

Kaum eine Ortsratssitzung hat in der Vergangenheit so viele Zuhörer in das Dorfgemeinschaftshaus gelockt wie die am vergangenen Mittwoch. Die meisten waren wegen des TOP „Windparkerweiterung“ gekommen. Die Tagesordnung wurde umgestellt, um nach der Darstellung der Fachleute und der Diskussion durch den Ortsrat gleich anschließend die Einwohnerfragen zu behandeln. Allein der Ortsrat beschäftigte sich mehr als eine Stunde lang mit der Thematik. Das EnergieKontor Bremen hatte neben dem leitenden Ingenieur auch den Fachmann für die Schall- und Schattenschwurfgutachten geschickt. Die Einwohnerfragestunde (auf 30 Minuten begrenzt) wurde voll ausgeschöpft. Wir werden im nächsten Handball Blatt über dieses Thema berichten. Auch der Interessengemeinschaft Flethstraße, die am vergangenen Montag einen Infoabend zur geplanten Windparkerweiterung veranstaltete, wird die

Möglichkeit geben, ihre Sicht der Dinge im Handball Blatt ausführlich darzustellen. Zum wiederholten Mal wurde über die Ortskernsanierung beraten. Die Brücken sollen Ende Oktober eingebaut und die Wegebefestigung im direkten Anschluss (wenn die Witterung das zulässt) in Angriff genommen werden. Die Ortsratsmitglieder waren trotz der andauernden Terminverschiebungen erstaunlich gelassen. Bzgl. der Sanierung des Obstmarschenwegs wird zur Zeit die Zuschussfähigkeit der Maßnahmen geprüft - kein einfaches Unterfange, zumal sich das Förderverfahren geändert hat. Außerdem werden jetzt, nach Beendigung der Auslegung der Planungsunterlagen die Anregungen/Einsprüche der Bürger in die Planung eingearbeitet. Zu einer zeitlichen Festlegung der OMW-Sanierung wollten sich die Verwaltungsvertreter nicht äußern. Dieses Thema wird dem Ortsrat vermutlich noch längere Zeit erhalten bleiben.

Passend zur Jahreszeit wurde beschlossen, 30 Laternenmasten so mit Steckdose auszurüsten, dass die Installation der neuen LED-Weihnachtsbeleuchtung problemlos möglich ist. Etwa 8.000 Euro wird diese Maßnahme kosten. Ohne LED-Technik bliebe Bützfleth ohne weihnachtlichen Lichterschmuck am Obstmarschenweg. Der Hornstieg hinter dem Feuerwehrgerätehaus ist in einem erbärmlichen Zustand (teilweise zugewuchert oder mit tiefen Rille). Um ihn als Rad- und Fußweg gefahrlos nutzen zu können soll er begradigt und in seiner vollen Breite befestigt werden. Weitere Themen waren die Entwidmung des Industrie-Schienenstrangs, die neue Benutzungsordnung von städtischen Räumlichkeiten (dazu gehört auch das Dorfgemeinschaftshaus) und ein Sachstandsbericht über Asylbewerberunterkünfte. Die Stadt Stade wird in Zukunft nicht mehr in der Lage sein, Flüchtlinge und Asylbewerber dezentral unterzubrin-

gen. Eine zentrale Unterbringung wird angedacht. Sie wird nach Aussage vom 1. Stadtrat Dirk Kraska nicht in Bützfleth sein. Im nächsten Handball Blatt werden diese kurz erwähnten Themen ausführlicher behandelt.

Auch eine Prioritätenliste von Straßensanierungsmaßnahmen, die in 2015 durchgeführt werden sollen, wurde verabschiedet (Kasten unten; mit den zu erwartenden Kosten). Bei den Schäden handelt es sich um Versackungen, Winterschäden oder Risse in den Fahrbahnen.

Prioritätenliste für Fahrbahnsanierungen in 2015

Erlenweg *	6.000 €
Götzdorferstraße	20.000 €
Mühlenweg	4.000 €
Hornstieg	4.000 €
Abbenfl. Hafenstr.	5.000 €
Borsteler Weg	2.000 €
Flethstraße	12.000 €
Alte Chaussee **	8.000 €

* von d. Flethstr. bis zur Brücke
** Kurvenbereich zur L 111

Der Bützflether Veranstaltungskalender im Handball Blatt

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
11.10.	13:45	Handball Heimspieltag	HSG BüDro	Sportzentrum
11.10.	20:00	Ernteball	Löschgrp. Bützflethermoor	Hartlefs Gasthaus Moor
12.10.	09:00	Handball Heimspieltag	HSG BüDro	Sportzentrum
12.10.	10:00	Jubiläumsgottesdienst	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
12.10.	13:00	Flohmarkt rund ums Kind (bis 16:00 Uhr)	Kita-Flohmarktteam	Kita, DRK und DGH
18.10.	09:00	Boßeln	Bürgerverein	AOS Anleger
24.10.	10:00	Hamburger Schulzauberer HAGEN	Grundschule Bützfleth	Schulsporthalle
25.10.	08:30	Kleidersammlung im Ort	DRK- Ortsverein	gesamte Ortschaft
28.10.	19:30	Stammtisch	Attraktives Bützfleth	NN
03.11.		Kinderfreizeit (bis 07.11.)	Kirchengemeinde	Basdahl
04.11.	19:30	Treffen aller Vereine	Bürgerverein	DGH
09.11.	10:00	Musikal. Gottesdienst (Fabichor)	Kirchengemeinde	St. Nicolai Kirche
11.11.	19:30	Stammtisch	„Attraktives Bützfleth“	NN



Wiesner

... einfach gut einkaufen

Obstmarschenweg 297

21683 Bützfleth

- Gardinen
- Polsterei
- Textile Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Autoinnenausstattung

Rohne Decoration

Deichstraße 2
21683 Stade-Bützfleth
Telefon 0 41 46 - 3 02
www.Rohne-Decoration.de

Rohne Decoration

Ein bisschen „tschüß“ und ganz viel „danke“

Es sind insgesamt fünf Gesichter, die in dieser Saison nicht mehr bei Spielen der 1. Herren auf dem Feld bzw. im Tor zu sehen sein werden. Sie haben den Aufstieg der 1. Herrenmannschaft bis in die Oberliga und den zweimaligen Klassenerhalt mit gemacht. Torwart Benjamin Kenter (1. v. l.) und Oliver Hintelmann (Mitte) wollen sich vollkommen aus dem aktiven Handball zurückziehen. Dennis Halmke (2. v. l.) bleibt der Mannschaft als Betreuer und Co-Trainer erhalten. Zusammen



men mit Christian Funk (1. v. r.) läuft er aber auch noch bei der 2. Herren auf. Dort treffen sie dann auf den fünften „Ex-Ersten“, Torben Wicht (2. v. r.), den Team-Betreuer.

Einige waren von den Anfängen der m.i.b. an dabei und vermittelten als Spieler auf dem Feld oder als Keeper, der den Gegnern die Torchancen gleich reihenweise vermasselte, den Zuschauern und Fans über viele Jahre hinweg Lust auf den typischen Herren-Handball a la HSG BüDro.

Mit zwei Siegen in die neue Saison gestartet

Die 1. Damen gewinnt, wenn auch nicht überzeugend, beim „Angstgegner“ Haststedt 28:26 (15:12). Nach einer langen Vorbereitung, vielen Vorbereitungsspielen wurde es Zeit dass die Saison beginnt. Keiner wusste wo die Mannschaft steht. Mit Anne Rusch fehlte gleich mal ein wichtiger Pfeiler in der Deckung. Es blieben gerade mal zwei Auswechselspielerinnen übrig. Mit viel Elan und etwas Glück kommen wir super ins Spiel. Melanie Kühlke führt gut Regie und bringt ihre Nebenleute immer wieder in gute Wurfpositionen, sodass wir uns schnell auf 4:0 davonschleichen. Haststedt fällt wenig ein und bewegt sich häufig im Grenzbereich zum Zeitspiel. Doch die Schiedsrichter sehen das nicht so. Und so kommen sie zu ihren ersten Toren. Gerade die linke Seite bereitet uns immer wieder Schwierigkeiten. Sperren werden nicht rechtzeitig erkannt. Trotzdem können wir uns auf 14:8 absetzen. Eine Auszeit rüttelt den Gastgeber wach. Haststedt kann mit dem Halbzeitpfiff das 12:15 erzielen. Ein Sonderlob verdiente sich Jennifer Haack im Kasten. In der zweiten Halbzeit konnte die Deckung besser auf den Gegner eingestellt werden. Jessica Abraham macht dort einen guten Job. Im Angriff können



Pünktlich zum Saisonstart waren auch die neuen Trainingsanzüge da, gesponsert vom Autohaus Cassau aus Assel. Geschäftsführer Oliver Acker (Zweiter v. l.) war zur Übergabe persönlich in die Halle gekommen.

sich immer wieder Katharina Hagemann und Julia von der Reith als Torschützen feiern. Haststedt ist jetzt mehr auf Augenhöhe, kommt aber nie näher als zwei Treffer heran, da auch Grit Meyer einen starken Auftritt hinlegt. Hätten wir uns schlauer beim Torabschluss angestellt, wären heute gut und gerne 40 Tore drin gewesen.

Es spielten: Jenni Haack (Tor), Grit Meyer (Tor), Katharina Hagemann 6, Gesa Rusch 2, Chantal Laskowski 2, Melanie Kühlke 5, Julia v. d. Reith 4, Rebekka v. Borstel 3, Jessica Abraham 3 und Büsra Ersoy 3

Eine erste Standortbestimmung sollte aber die nächste Begegnung in eigener Halle gegen Altenwalde sein. Unsere Damen lösten auch diese Aufgabe überzeugend. Am Ende stand ein ungefährdeter 27:20 Sieg zu Buche. Einen ausführlichen Spielbericht und ein Mannschaftsportrait unserer 1. Damenmannschaft wird es im nächsten Handball Blatt geben.

Impressum

Bützflether Handball Blatt
Am Heidberg 4, 21682 Stade
Tel. (0 41 41) 98 26 06
Fax (0 41 41) 98 26 02
email: info@tusv-handball.de
www.tusv-handball.de
Herausgeber:
Handball Förderverein e. V.
Verantwortlich für den Inhalt:
Karin Maldener
Druck: HesseDruckGmbH, Stade
Auflage: 2.000

PETER W. SCHNEIDERREIT

Immobilienfinanzierungen
Immobilienmakler

Elbstraße 19 · 21683 Stade
Tel.: 04146 5272 · Mobil: 0172 4292222
peter.schneiderreit@t-online.de
www.schneiderreit-immofinanz.de

Das BHB erscheint am

25.10.2014	07.03.2015
15.11.2014	21.03.2015
29.11.2014	18.04.2015
06.12.2014	09.05.2015
20.12.2014	23.05.2015
10.01.2015	06.06.2015
24.01.2015	20.06.2015
07.02.2015	04.07.2015
21.02.2015	20.07.2015



www.bilzhouse.de

Egmont Bilzhouse jr.
Rechtsanwalt und Notar
auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Fachanwalt für Verkehrsrecht
Mediator

Andreas Kuehn
Rechtsanwalt

Katrin Marei Rohde
Rechtsanwältin

Claudia Baumgarten
Rechtsanwältin

Holzstr. 30
21682 Stade

Tel.: 04141/2181 u. 3262
Fax.: 04141/47181

rechtsanwaelte@bilzhouse.de

Auf dem richtigen Weg

Zwei schwere Gegner zum Saisonauftakt und dann der erste Sieg für die 1. Herrenmannschaft

Die Wachablösung in der 1. Herrenmannschaft hätte augenscheinlicher kaum sein können. Vor dem Anpfiff übernahm Sven Wolter unterstützt von Gerd Borchers, dem ehemaligen Betreuer der Mannschaft, die Aufgabe, ausscheidende Spieler zu verabschieden. Als das Spiel anschließend angepfiffen wurden, standen in der Anfangsformation mit Janes v. Holten (Rechtsaußen), Leif Schmidt (Rückraum rechts), Niklas Moje (Kreis) und Torwart Ramir Behrens gleich vier Neue auf der Platte.

Zu Gast war in diesem ersten Saisonspiel die Mannschaft vom TV Bissendorf/Holte, die in der vergangenen Saison nur mit einem Punkt an einem möglichen Aufstieg vorbei geschrammt war. Viele, die unsere stark verjüngte Mannschaft in den Vorbereitungsspielen gesehen hatten, waren trotzdem optimistisch. Aber die Realität holte alle doch sehr schnell ein. Bissendorf/Holte hat auch in dieser Saison eine zwar relativ junge, aber eingespielte, athletisch starke und schnelle Mannschaft. Druckvolle Angriffe, Tempogegenstöße, schnelles Passspiel und gutes Anspiel an den Kreis sind ihr Markenzeichen. Die 5:1 Abwehr mit einem flinken und aufmerksamen Mann auf der vorgezogenen Position ist nur schwer in Bedrängnis zu bringen, vor allem wenn ihr Torwart dann auch noch einen guten Tag erwischt. An dieser Mannschaft werden sich noch etliche Gegner die Zähne ausbeißen. Trotz der schmerzlich hohen Niederlage ist positiv zu vermerken, dass vor allem unsere junge Garde dem übermächtigen Gegner in der ersten Halbzeit über lange Strecken Paroli bieten konnte und viel Kämpferherz bewies. Davon wird man in den nächsten Monaten eine Menge brauchen, denn im Kampf um den Klassenerhalt, ist das sicherlich eine unverzichtbare Tugend.

Zum Spiel: Trainer Marcin Waryas nahm gleich zu Beginn die Neuen in die Pflicht. Torwart Ramir Behrens führte sich gut ein. Er hielt einen 7-Meter und vereitelte mit schnellen Refle-

xen einige Bissendorfer Chancen. Dass die Gäste bis zur 10. Minute nur 5 Mal erfolgreich abschlossen war Folge einer durchaus zufriedenstellenden Abwehrarbeit unserer Mannschaft. Um so magerer dagegen der Angriff - lediglich 3 BüD-

bine. Mit einer aggressiven Abwehr, die immer wieder Ballgewinne ermöglichte und anschließenden Tempogegenstößen sowie einem sehr druckvollen Angriff mit schnellem Positionsspiel wurde unsere Mannschaft förmlich über-

verkürzt. 15 Sekunden vor dem Abpfiff gab es einen Freiwurf für BüDro und auf der Anzeige leuchtete ein Spielstand von 23:22. Aber dann piffen die Schiedsrichter dreimal den Freiwurf ab, korrigierten Abwurf oder Mauer und die Zeit tickte herunter. Die Schlussirene ertönte und unsere Herren hatten keine Chance mehr wegen den groß gewachsenen Neerstedter Abwehrblock einen direkten Freiwurf zu verwandeln. Was blieb war die Erkenntnis, dass mit dieser Form in anderen Spielen Punkte zu holen sein werden.

Und diese nächste Chance ergab sich gleich eine Woche später in eigener Halle. 200 Zuschauer feierten mit ihrer Mannschaft im Bützflether Sportzentrum den Heimsieg unseres Teams gegen Aufsteiger SG Neuenhaus/Ülsen. Mit 24:21 gewannen die Kehdinger die ersten Punkte der Saison, bestätigten damit ihren Aufwärtstrend. Bis Mitte der ersten Halbzeit dominierten bis zum 5:4 für Bü/Dro in beiden Mannschaften die Abwehrreihen. Dann kamen die Hausherren besser ins Spiel. Während der starke Bü/Dro-Keeper Sören Scholvin und Abwehrchef Marek Souszka die Gäste ein ums andere mal verzweifeln ließ, kam die HSG- Offensive mit Spielzügen und Gegenstößen nun öfter zum Erfolg. Matthias Friedrich verdiente sich in dieser Phase durch kluge Regie und sehenswerten Toren das Lob von Trainer Marcin Waryas. Nach 23 Minuten hatte Bü/Dro sich erstmals beim 11:6 einen Fünf-Tore-Vorsprung verschafft und ging mit 13:8 in die Pause. Auch in Hälfte zwei setzte die HSG zunächst die Akzente, verlor aber durch viele Auswechslungen zunehmend den Spielfluss. „Meine jungen Spieler konnten sich nicht gleich auf die geänderte Abwehrformation des Gegners einstellen“ nahm Waryas seine Mannschaft in Schutz. Die Kehdinger wackelten beim 21:19 zwar kurz, ernsthaft in Gefahr kamen die Hausherren allerdings nicht mehr und feierten mit dem 24:21 den Anschluss an das Mittelfeld.



Foto: Irma Tiessen-Franke

Matthias Friedrich zeichnete sich als torgesfählicher Spielgestalter aus - die Aufmerksamkeit der Gegenspieler war ihm sicher

ro-Treffer waren zu vermeiden. Trainer Marcin Waryas nahm eine frühe Auszeit. Er stellte Matthias Friedrich auf die Mittelposition und Clemens Hagemann in den Rückraum. Auch wenn das Spiel nun flüssiger lief, ließ der Torerfolg auf sich warten. Nach mehr als 10 Minuten erzielte Pascal Sauff das lang ersehnten 4. Tor. Unseren Herren gelang es zu selten, die stabile Bissendorfer Abwehr auseinander zu ziehen, außerdem war die Trefferquote zu schlecht und Möglichkeiten zu schnellen Gegenangriffen wurden nicht konsequent genutzt. Trotzdem stemmte sich die Mannschaft nach einer Schwächephase gegen den überlegenen Gegner und hielt den Rückstand mit 8:11 zur Pause in wirklich erträglichen Grenzen. Im 2. Durchgang stürmte Bissendorf geradezu aus der Ka-

rollt. Innerhalb kurzer Zeit stieg der Rückstand auf 7 Tore - das nennt man kalt erwischt. Der Gegner war zu Hochform aufgelaufen und ließ sich nicht mehr stoppen. Mitte der zweiten Halbzeit wurde der Rückstand zweistellig. Zumindest gelang es unserer Mannschaft in der verbleibenden Viertelstunde, die Gäste nicht noch weiter enteilen zu lassen. Mit 17:29 war es aber eine doch schmerzliche Niederlage. Auch im folgenden Auswärtsspiel in Neerstadt hatte es unser Team mit einem sehr starken Gegner zu tun. Als es Mitte der 2. Halbzeit 21:14 stand, fürchteten die mitgereisten Fans ein ähnliches Debakel wie im Heimspiel. Aber diesmal gelang es der Mannschaft, sich erfolgreich gegen den drohenden Niedergang zu stemmen. Tor für Tor wurde der Rückstand

Neulinge einbauen

mJE schlägt Sittensen und unterliegt Fredenbeck

Der Start in eine neue Saison wird immer mit Spannung herbei geseht. Vor allem bei den Jugendmannschaften ist auch viel Nervosität dabei, denn die gegnerischen Teams haben oft eine vollkommen andere Zusammensetzung als in der abgelaufenen Saison. Für unsere mJE war der Saisonbeginn ein Wechselbad der Gefühle.

Der VfL Sittensen überraschte uns mit einer Mannschaft, in der das weibliche Geschlecht in der Überzahl war. Zwei Jungen verstärkten das Mädchenteam. Einer von ihnen war für das Torewerfen verantwortlich. Er erzielte alle 6 Gegentore. Die gegnerische Torfrau erreichte mit ihrer Größe knapp die Unterkante des eingehängten Brettes. Die Brettkante muss unbedingt mit einem Schutz (evtl. Rohrisolierungsmaterial) versehen werden, da die Gefahr, dass ein kleiner Torwart unter die Brettkante springt, nicht ausgeschlossen werden kann. Unser neuer Torwart Mats Pfefferle, hatte wenig Arbeit an diesem Sonntagmittag. Entweder hatten seine Mitspieler, insbesondere Erdem Adlim, Falk Hippauf und Maurice Diekmann schon Anspiele abgefangen oder sie kamen in Ballbesitz durch technische Fehler des Gegners. Kjell Schwarz bemühte sich vorbildlich seine Mitspieler in guten Wurfpositionen anzuspielen, aber es war wie verhext, Till Muchow, der einen ordentlichen Wurf hat, gelang trotz vieler Chancen kein Treffer. Auch dem „alten Hasen“ Maurice Diekmann, klebte am Sonntag das Pech an den Händen. Ihm gelangen nur zwei Tore, es hätten aber 8 sein müssen. Jan Stelling und Nils Ehlers haben große spielerische Fortschritte gemacht. Beide

erzielten je 3 Treffer. Jan hatte den gefährlichsten Sittensener Spieler zu bewachen, keine leichte Aufgabe! Da kam ihm

sere mJE gewann mit 6:18.

Es spielten: Mats Pfefferle (TW), Kjell Schwarz (9), Erdem Adlim (1), Maurice Diekmann (2), Tim von Holten, Jan Stelling (3), Nils Ehlers

Teams ist unsere mJE spielerisch und körperlich einfach unterlegen. Der VfL Fredenbeck hat auch in diesem Jahr wieder solch eine starke Mannschaft. Unsere Jungs versuchten bei ihrem Heimspiel gegen die VfL-Vertretung möglichst lange gegen zu halten. Das war kein leichtes Unterfangen, denn 2 starke Spieler waren nicht mit von der Partie. Die Hauptverantwortung schulterten deshalb Kjell Schwarz und Maurice Diekmann. In der 1. Halbzeit, als nach der Variante „2 mal 3 gegen 3“ gespielt wurde, hatten die Gäste unerwartet große Probleme. Bis zum 6:6 war es ein ausgeglichenes Spiel, bei dem unsere mJE mehrfach in Führung lag. Janes Mai hatte einige sehr gute Aktionen. Danach nutzten die Gäste aber ihre körperliche und auch spielerische Überlegenheit konsequenter und zogen bis zur Pause auf 7:16 davon. In der zweiten Halbzeit dominierte Fredenbeck von Beginn an. Unsere Jungs hatten vor allem in der Abwehr Probleme mit der Zuordnung. Die Gäste kamen immer wieder auch zu leichten Toren. In unserer Mannschaft sind etliche Neulinge und Trainerin Sabine Bilzhouse legt großen Wert darauf, dass auch sie ihre Spielanteile bekommen. Einer dieser Neuzugänge ist Denny Viedts. Er kam über die Handball-AG der Schule zur Mannschaft. Denny ist läuferisch stark und hat ein gutes Spielverständnis mit einem Blick für freie Räume und den anspielbaren Mitspieler. Er ist schon jetzt eine Verstärkung für unsere mJE. Das Spiel endete übrigens 11:35. So etwas kann und darf passieren.

Wir sind dabei:

- Stadtwerke Stade
- NDB TECHNISCHE SYSTEME
- EH HASSELBRING BALFACHZENTRUM
- Autobahn Spreckelsen
- INTERSPORT mohr.
- ELBE KLINIKEN STADE - BUXTEHDE
- Klinik Dr. Hancken
- WOHNSTÄTTE STADE EG
- LINDEMANN WIR BÄDEN ZUKUNFT
- STADE Präzision Wind im Norden
- Alle Dächer.
- CORDOS
- VGH
- Reederei J. Kahrs
- EAB EAB Elektro Anlagen Bau GmbH
- HESSE DRUCKGMBH
- Sparkasse Stade-Altes Land

www.Stade21.de

oft Tim von Holten zur Hilfe. Zur Halbzeit stand es 2 : 8 für Bue-Dro. Nach der Pause konnte der stärkste Spieler des Gegners gleich zwei Tore in Folge erzielen, dann schaltete Kjell Schwarz einen Gang höher und brachte sein Team mit 5 Toren auf die Siegerstraße. Beim Stand von 4:13 fiel das vorletzte Gegentor. Die folgenden Bue-Dro-Tore wurden jeweils nach einem langen Abwurf von Torwart Mats Pfefferle erzielt. Un-

(3), Falk Hippauf und Till Muchow Trainer und Co-Trainer: S. Bilzhouse und T. Ehlers Die Mannschaft wurde unterstützt von Fam. Diekmann, Fam. Pfefferle, Fam. von Holten, Fam. Hippauf, Frau Muchow, Frau Schwarz und Frau Stelling. Vielen Dank!
Bericht: Sabine Bilzhouse

Es gibt so ein paar Mannschaften in der Staffel, bei denen ist der Kader so groß, dass auch schon in der E-Jugend unter Leistungsgesichtspunkten trainiert werden kann. Diesen

Werner Schneider KG

Flethweg 51, 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146/303 - Fax 04146/341
e-mail: werner-schneider-kg@t-online.de

Elektro-Fachbetrieb

Elektroinstallation - Kundendienst - Haushaltsgeräte

FLEISCHER-FACHGESCHÄFT



- Kalte & warme Platten
- Unsere Spezialität: Spanferkel ab 10 Personen
- Fleisch- & Wurstspezialitäten

Obstmarschenweg 316 · 21683 Stade-Bützfleth
Tel. 04146 5479 · Fax 04146 5560
fleischerei-gallant@t-online.de
www.fleischerei-gallant.de

Handball-Pokalwettbewerbe

Unsere Damen- und Herrenmannschaften sind auf Landes- und auf Kreisebene dabei

Neben den Punktspiellrunden gibt es in Deutschland Pokalwettbewerbe auf drei verschiedenen Ebenen. Da ist der DHB-Pokal auf nationaler Ebene, an der Mannschaften der ersten und zweiten Bundesliga, sowie der 3. Liga teilnehmen.

Dann gibt es auf Länderebene in unserer Region den BHV-/HVN-Pokal (Pokal des Bremer Handballverbandes und des Niedersächsischen Handballverbandes). Dort starten Mannschaften der Landes-, Verbands-, und Oberligen. Hier hat es einige Änderungen gegeben. Sowohl für die Damen- als

auch für die Herrenmannschaften ist die Teilnahme zur Pflicht geworden. Weitere Teilnehmer der Pokalwettbewerbe sind die Absteiger der fünf Landesligen der Saison 2013/2014 und jeweils zwei zusätzliche Damen- und Herrenmannschaften. In Bezug auf unsere Damen- und Herrenmannschaften bedeutet das, dass unsere 1. Damen, sowie unsere 1. Herren am „BHV-/HVN-Pokal“ teilnehmen. Auch unsere 2. Damen hatte als Sieger des Kreispokals 2013/2014 die Möglichkeit um den „BHV-/HVN-Pokal“ zu spielen, verzichtete aber auf

ihre Teilnahme. Die Pokalwettbewerbe durchlaufen insgesamt 4 Runden. Dabei werden dieses Jahr nicht nur die Endrunden, sondern auch die Vorrunden in Turnierform mit jeweils drei oder vier Mannschaften ausgespielt. Gespielt werden die Turniere nach dem K.o. System. Nur der jeweilige Sieger eines Turnieres gelangt in die nächste Runde und hat weiterhin die Chance auf den Pokalsieg. Die Ausrichtung eines Vorrunden-Turniers obliegt der Mannschaft aus der untersten Spielklasse. Stammen mehrere Mannschaften aus einer Klasse,

wird gelost. Die Gegenüberstellungen werden ebenfalls durch das Losverfahren erstellt.

Am Wettkampf um den Kreispokal nehmen Mannschaften bis zur Kreisoberliga teil. Natürlich werden unsere übrigen Damen- und Herrenmannschaften in dieser Saison wieder am Kreispokal teilnehmen. Der Wettbewerb um den Kreispokal durchläuft wie üblich die erste Runde, Achtel-, Viertel-, Halbfinale und das Finale am 17. Mai nächsten Jahres. Zum Teil wurden die Spiele der ersten Runde schon absolviert.

Bericht: Tessa Stöling

Kreispokal

Am vergangenen Wochenende spielte in der ersten Pokalrunde unsere 2. Damenmannschaft in Bützfleth gegen Stade. Leider gelang es unserem Team nicht, sich gegen die starke Stader Mannschaft durchzusetzen. Sie unterlag letztendlich mit einem doch recht deutlichen 10:31.

Unsere 3. Damen war in der ersten Runde freilos und trifft im Achtelfinale auf VfL Sittensen 1. Das Spiel findet in Drochtersen statt.

Unsere 3. Herren hat die erste Pokalrunde gegen Sittensen erfolgreich absolviert. Einen ausführlichen Spielbericht finden sie unten. Als nächster Gegner erwartet sie der Sieger des Spiels Bremervörde 3 gegen Harsefeld 2.

Auch unsere 2. und 4. Herren wollen da nachziehen. Die 2. Herren spielt die erste Runde gegen Gnarrenburg und die 4. Herren hat es mit der 2. Mannschaft des VfL Stade zu tun.

BHV-/HVN-Pokal

Die erste Runde, die am 13./14.09.14 stattfand, meisterte unsere 1. Damen mit einem klaren 31:23-Sieg gegen VfL Horneburg 2 und hat somit den Einzug in die zweite Runde geschafft. Hier müssen sich die Damen gegen die beiden Landesligisten SG BW Rosengarten-Buchholz 2 und MTV Embsen sowie den Oberligisten HSG Heidmark beweisen, um weiterhin um den Pokalsieg kämpfen zu können. Weil al-

le Gegner höherklassig spielen haben wir das Recht dieses Turnier auszurichten. Es findet am 25. 10. in Bützfleth statt. Unsere 1. Herren greifen als Oberligist erst in der zweiten Runde in das Pokalgeschehen ein. Ihnen wurden am vergangenen Wochenende für das Vorrunden-Turnier folgende Gegner zugelost: MTV Eyendorf (Landesliga), HSG Heidmark Verbandsliga) und VfL Fredenbeck 2 (Verbandsliga).

Kreispokal-Termine

19.10.	16:30 Uhr	VfL Stade 3 : 4. Herren	Stade
01.11.	17:00 Uhr	Gnarrenbg : 2. Herren	Gnarrenburg
08.11	18:15 Uhr	3. Damen : Sittensen	Drochtersen

BHV/HVN-Damenpokal-Turnier

Sa., 25. Oktober 2014; Sportzentrum Bützfleth

14:00 Uhr	1. Damen : SGH Rosengarten 2
16:00 Uhr	MTV Embsen : HSGH eidmark
18:00 Uhr	Finale

Eine Runde weiter

Am Anfang des Spiels sah es alles andere als souverän aus. Die Mannschaft aus Sittensen legte einen ordentlichen Start vor und wir lagen nach acht gespielten Minuten mit 6:2 hinten. Einigen Paraden von Torwart Jannik Düe wirkten wie eine Initialzündung und wir fanden dann schnell wieder zu unserem Spiel. Bis zur Pause wurde nicht nur der Rückstand aufgeholt sondern auch eine 13:10 Führung herausgespielt.

Leider fingen wir die 2. Halbzeit genauso an wie die erste und Sittensen glich zum 17:17 aus. Unser Mannschaftsverantwortlicher Egmont Bilzhause zog die Notbremse und nahm eine Auszeit. Das war genau die richtige Reaktion, denn an-

schließend lief wieder alles besser und wir legten einen 3-Tore Vorsprung vor. Um nicht am Ende mit der Kondition in Verdrückung zu kommen, wurde nun weniger auf Ergebnisverbesserung gespielt sondern eher auf Verwaltung des Vorsprungs. Das gelang ohne Probleme. Man trennte sich 26:22 und das Ziel „Weiterkommen im Pokal“ war erreicht.

Dann erwartet uns entweder Bremervörde 3 (Kreisliga) oder Harsefeld 2 (Kreisklasse2) als nächster Gegner. Da sollte evt. eine konstantere Leistung abgerufen werden müssen.

Es spielten: J. Düe (Tor), K. Grosser, Ch. von Holt (4), N. Kruse (2), J. Kruse (9), K. von Holt (8), P. Schmidt, N. Dralle, T. Kowallik (3), E. Bilzhause
Bericht: Christoph v. Holt



PHYSIOTHERAPIE
Karsten Meyhöfer

Physiotherapeut - Krankengymnast
Obstmarschenweg 290 - 21683 Bützfleth
Telefon 04146 - 928770
www.physiotherapie-stade.de

Krankengymnastik
Hausbesuche
Fango & Massage

Würdenträger 2014



Das Schützenfest fand in diesem Jahr schon in den Sommerferien statt. Wir möchten aber auch nachträglich nicht versäumen, den neuen Würdenträgern des Bützflether Schützenvereins zu gratulieren

Vormerken: Staudenmarkt 2015

Der fast schon traditionelle Bützflether Staudenmarkt wird im kommenden Jahr am Samstag, dem 11. April, beim Dorfgemeinschaftshaus stattfinden. Die interessierten Hobbygärtner können schon jetzt die ent-

sprechenden Vorbereitungen treffen, um im Frühjahr dann tolle Stauden und Pflanzen „auf den Markt“ zu bringen. Veranstalter sind wieder das „attraktives Bützfleth“ und die Landfrauen Kehdinger Moor.

Oktober-Stammtisch

Der Oktober-Stammtisch des „Atraktiven Bützfleth“ wird verschoben. Er findet am 28. Oktober um 19:30 Uhr statt. Der Ort steht zur Zeit noch nicht fest und wird im nächsten Handball Blatt erwähnt. Auf der Tages-

ordnung stehen als wichtigste Themen der Weihnachtsmarkt in Grauerort, die Weihnachtsbeleuchtung im Ort und das Fällen und Aufstellen der Weihnachtsbäume. Freiwillige Helfer sind sehr willkommen.



„Wir sind Kehdingen!“

Mit der Präsenz vor Ort legt die Volksbank Kehdingen Wert darauf, dass historische und wirtschaftliche Bindungen bestehen bleiben. Wir fördern das blühende Vereinsleben der einzelnen Orte sowie verschiedene soziale, kulturelle oder kirchliche Einrichtungen und somit das Zusammenwachsen der Menschen in Kehdingen.

www.vb-kehdingen.de



Volksbank Kehdingen
Niederlassung der Ostfriesische Volksbank eG

Von Feuerwehr und schöner Kunst

Bützflether strömten zum tag der offenen Tür der Feuerwehr und zum Hobby-Kunst-Markt in Grauerort



Da sage noch einer, auf dem Lande sei nichts los. An den letzten beiden Wochenenden im September kam in Bützfleth jedenfalls keine Langeweile auf.

Am Wochenende des 20. und 21. September stand die Festung ganz im Zeichen der Hobby-Kunst. Die Ausstellung hat sich nicht nur bei den Ausstellern sondern auch bei den Besuchern weit über die Ortsgrenzen hinaus etabliert. Trotz vieler anderer Veranstaltungen an diesem Wochenende kamen mehr als 3000 Besucher in die Festung und bescherten den Ausstellern und Anbietern von Speis und Trank gute Umsätze. Am Sonntag darauf war gefühlt wieder halb Bützfleth auf den Beinen, denn die feuer-

wehr öffnete mehr als nur die Tür zu ihrem Gerätehaus. Die Besucher bestaunten den technischen Aufwand der heute zu Tage bei der Brandbekämpfung aber auch zum der Bergung von Verletzten bei Verkehrsunfällen getrieben werden muss. Kleine Übungen und Demonstrationen mit viel Interesse verfolgt. Es wurden viele Fragen gestellt und egal wie groß die Frage und wie klein der Fragesteller möglichst gleich beantwortet. Vor allem mögliche Vorsorge bei Haus- und Wohnungsbränden oder Verhaltensregeln in gefährlichen Situationen waren Themen. Die Stadt lässt sich die gute Ausrüstung der Feuerwehr einiges kosten und man konnte sich überzeugen, dass jeder Euro gut angelegtes Geld ist.



Rekorde, Rekorde, Rekorde!!!

Beim diesjährigen Integrationssportfest des TuSV wollten alle dabei sein

Im September 2014 fand in Bützfleth das nunmehr 44. Integrationssportfest des TuSV Bützfleth statt.

Dabei reichten sich die Superlative die Hände! Das Rekord-Wetter lockte eine Rekord-Teilnehmerzahl, die wiederum Rekord-Ergebnisse erzielten.

Mehr als 200 Sportlerinnen und Sportler aus dem ganzen Umkreis gingen an den Start und kämpften um Urkunden und Medaillen. Dabei gab es nur Gewinner! Jedem Teilnehmer



Das Ziel fest im Blick

Foto: Irma Tiessen-Franke

wurde nach dem Absolvieren der Disziplinen Laufen, Springen und Werfen sofort eine Urkunde mit den persönlichen Rekord-Ergebnissen überreicht. Die anschließende Verleihung, der durch die Organisatorinnen Elke Hartlef, Silke Meyer, Sylke Horwege und Ulla Bun-

ge in Zusammenarbeit mit den Schwingwerkstätten des DRK liebevoll gestalteten Holzmedaillen, zauberte stets ein Rekord-Lächeln in die Gesichter der Sportler.

Auch Attraktionen wie Kutschfahrten, Polizei- und Feuerwehrfahrten, Erstellung

von Erinnerungsbuttons und das Angebot des zahnärztlichen Dienstes vom Gesundheitsamt des Landkreises wurden wieder rege angenommen.

Die „Open-Air-Auftritte“ der Tanzperlen sowie der Showturngruppe Sweet Sixteen des TuSV Bützfleth begeisterten alle Gäste und Sportler mit ihren neuen Choreografien. Es war rundum ein gelungenes Integrationssportfest mit einer tollen Atmosphäre, die alle Anwesenden begeisterte.

Ein besonders herzlicher Dank geht an das große „Rekord“-Helferteam, das für einen reibungslosen Ablauf gesorgt hat! Bericht: Irma Tiessen-Franke

Bayrische Snacks

Leberkäsetaschen

Weißwurstbrötchen
mit Kraut

Laugenbrezel

und vieles mehr



Obstmarschenweg 326 Bützfleth
Tel. 04146 - 5483 / Fax 6254
www.jan-holst.de

Eine kleine Flohmarkt-Nachlese

Bei der 1. Bützflether Flohmarkt-Tour am 14. September gab's auch etwas zu gewinnen. Bei der Tischlerei Meyer und den Mitausstellern Fa. Hasselbring-Bau-fachzentrum und Catering W.-W. Hartlef konnten die Besucher an einem Fragebogen-Spiel „Kleine Firmen-Ralley“ teilnehmen. Es mussten vier Fragen richtig beantwortet werden. Unter den über 150 Teilneh-



mern wurden die drei Preise (Gutscheine und ein Garten-Laubsauger) an die glücklichen Gewinner Reiner Wilke aus Assel, den bützflether Dieter Klefkesowie Dirk Neumann vom Borstel verlost. Das Foto zeigt die Gewinner bzw. deren Ehefrauen mit den Vertretern der Aussteller.

Bericht: P. Schneiderei



wünscht
den Hand-
ballern aus
Bützfleth und
Drochtersen
viel Spaß
und Erfolg!



EAB Elektro
Anlagen Bau GmbH

Anlagentechnik
in Perfektion

Flethstraße 29
21683 Stade - Bützfleth
Fon: 0 41 46 - 90 88 - 0
Fax: 0 41 46 - 90 88 - 50
eab@eab-stade.de
www.eab-stade.de

Firmengruppe EAB-Stade
> EAB Elektro-Anlagen GmbH
> EAB Automation GmbH
> EAB Service GmbH
> EAB Energiekonzepte GmbH
> EAB Verwaltungs GmbH



FRUCHT-SERVICE
Fruchthandels- und Transport GmbH

*Mit der Frucht
können wir alles!*



www.frucht-service-hamburg.de



INTERSPORT
ROLFF

Hökerstraße 42 · 21682 Stade · Tel.: 0 41 41 / 4 44 43
www.Intersport-rolff.de

INNOVATIV

AOS IN STADE – Mit neuen Ideen
in eine sichere Zukunft.



Stark für Stade

Aluminium Oxid Stade GmbH
Postfach 2269 · 21662 Stade
www.aos-stade.de

AOS
aluminiumoxid



BauErlebnisHaus geöffnet: Werktags und jeden 1. Samstag

- Berater für Sie vor Ort.
- Übergreifende Ausstellungsgebiete.
- Informativ, innovativ und interaktiv.
- Ideen rund ums Haus sammeln.



LINDEMANN BauErlebnisHaus | www.bauen-erleben.de
Klarenstrecker Damm 16 | 21684 Stade | Tel. 04141 526-300

Öffnungszeiten: Mo - Do 10.00 - 16.30 Uhr sowie Freitags und jeden 1. Samstag im Monat 10.00 - 14.00 Uhr und an ausgewählten Wochenenden.
Besuchen Sie doch einen unserer informativen Feierabend Vorträge rund um die Themen Bauen und Wohnen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Eine runde Sache

Über 2.400 Wohnungen befinden sich in unserem Bestand. Ihr Vorteil ist unsere Auswahl, denn wir sind in Stade der größte Wohnungsanbieter.

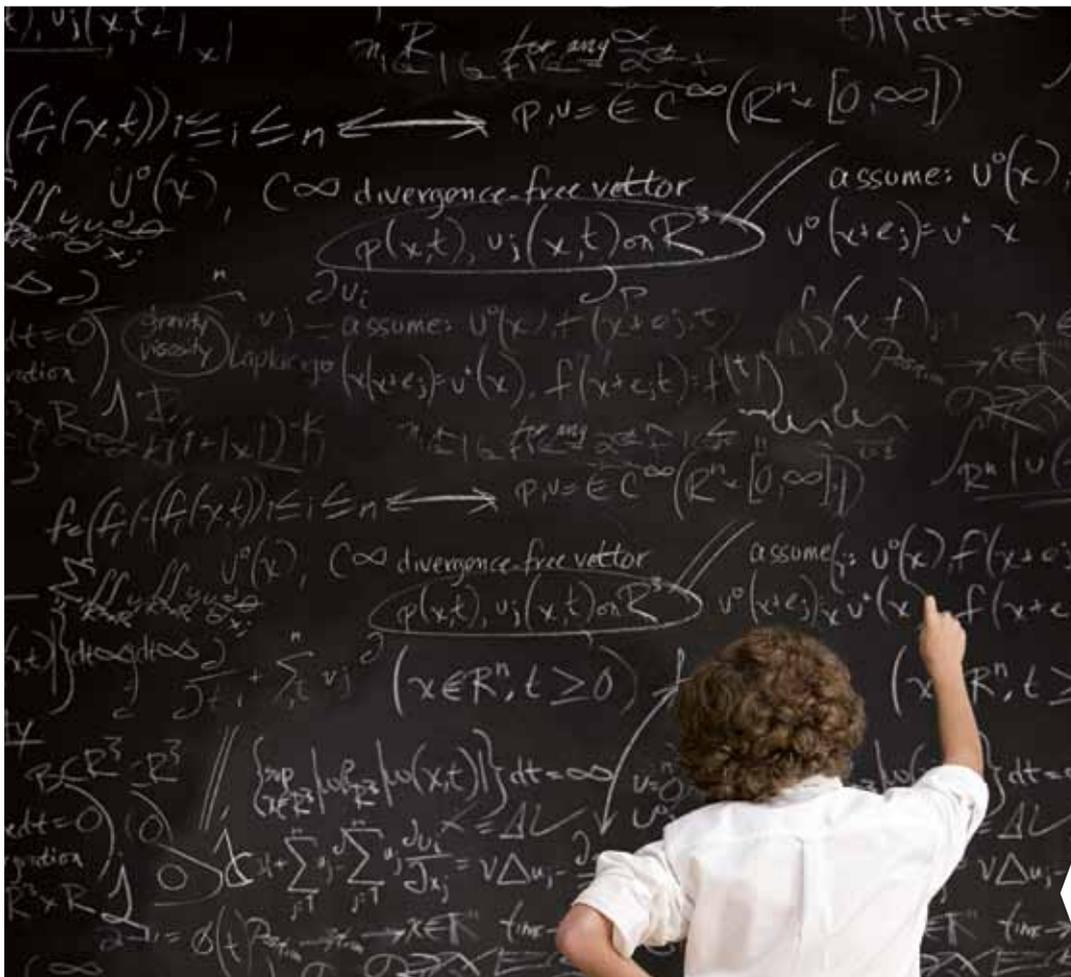
Unser Wohnungsangebot: 1-bis 4-Zimmerwohnungen, Reihenhäuser und Seniorenwohnungen.

Alle Wohnungen entsprechen dem heutigen Standard und befinden sich in zentraler oder stadtnaher Lage von Stade.

Rufen Sie uns an.



Teichstr. 51, 21680 Stade
Tel. 04141 6075-0, Fax -12
Internet: www.wohnstaette.de



Wir stehen für Antworten.
Und wir denken die Dinge zu Ende.
Wir verbinden die Elemente.
Und wir liefern Ergebnisse.
Wir stehen für Chemie.
Wir stehen für Wissenschaft.
Wir denken, träumen und handeln.
Wir stehen für Lösungen.
Und wir sind davon überzeugt,
dass Mensch und Wissenschaft
zusammen alles lösen können.

Solutionism. The new optimism.™

